

DEUTSCHE ÜBERSETZUNGEN
LATEINISCHER SCHULTEXTE

Ihre Verbreitung und Funktion
im Mittelalter und in der frühen Neuzeit

Mit einem Verzeichnis der Texte

VON

NIKOLAUS HENKEL

ARTEMIS VERLAG
MÜNCHEN UND ZÜRICH
MÜNCHEN 1988

INHALT

I. EINLEITUNG	1 -
II. LATEINISCHE SCHULLEKTÜRE DES MITTELALTERS. BEOBACHTUNGEN ZU ENTWICKLUNG, STRUKTUR UND FUNKTION DES TEXTBESTANDES	9
1. Entwicklung und Bestand bis gegen 1200	9
2. Der Bestand an lateinischen Schultexten des 13. bis 15. Jahrhunderts	13
3. Die Entwicklung einzelner Textgruppen	29
4. Beobachtungen zu Verwendungsbereichen und Funktionen lateinischer Schultexte	44
5. Text und Kommentar	49
Anhang: Verzeichnis von lateinischen Texten, die im Mittelalter im deutschen Sprachraum in der Schule gelesen wurden	56
III. DEUTSCHE ÜBERSETZUNGEN VON SCHULTEXTEN IM ZEITLICHEN ABRISS	65
1. Glossen und Interlinearversionen	65 -
2. Die Übersetzungen Notkers III. von St. Gallen	73
a) Vorbemerkungen	73
b) Die Bearbeitung der ›Philosophiae consolatio‹	77
c) Lateinische Wortstellung und Konstruktion	78
3. Die Anfänge der ›Cato‹-Übersetzung	86
4. Freidank und ›Proverbia Fridanci‹	89
5. Die Übersetzungen des 14. und 15. Jahrhunderts – ein Überblick	92
IV. DAS VERBOT DER VOLKSSPRACHE IN DER SCHULE UND DIE EXISTENZ DEUTSCHER SCHULTEXT-ÜBERSETZUNGEN	94

V. FORMEN DES ÜBERSETZENS	103 -
1. Interlineare Glossierung und Wortfolge-Ordnung	103
2. Die Wort für Wort folgende Übersetzung	109
Exkurs I: Eine Parodie der Wort-für-Wort-Übersetzung aus dem Heidelberger Universitätsbetrieb	119
Exkurs II: Beobachtungen zu Shakespeare, ›The Taming of the Shrew‹, Act III,1, lines 26–44	121
3. Die Reimpaar-Übersetzung	122
4. Die Prosa-Übersetzung	131
5. Kombination verschiedener Texterschließungsverfahren	136
a) Der ›Antigamerasus‹ in der Handschrift des Wolfgang Kydrer	136
b) Die ›Auslegung der Hymnen‹	141
c) Eine Anleitung Aventins zur Texterschließung (1517)	143
VI. FORMEN DER ÜBERLIEFERUNG DER DEUTSCHEN SCHULTEXT-ÜBERSETZUNGEN	148
1. Vorbemerkungen	148
2. Handschriften, für deren Benutzung die Kenntnis des Lateinischen nicht vorausgesetzt wird	151
3. Handschriften des lateinischen Schulbetriebs mit deutschen Übersetzungen	155
4. Handschriften des Universitätsbetriebs mit deutschen Schultext-Übersetzungen	161
5. Schultext-Übersetzungen in Handschriften der Geistlichkeit	170
6. Deutsche und lateinisch-deutsche Überlieferung in den Drucken des 15. und beginnenden 16. Jahrhunderts	171
VII. VERWENDUNGSBEREICHE DER DEUTSCHEN SCHULTEXT-ÜBERSETZUNGEN	176
1. Verwendung der Übersetzungen außerhalb des Bildungsbereichs der Lateinschule	176
2. Verwendung der Übersetzungen im Unterricht der Lateinschule	183
3. Verwendung der Übersetzungen in der Unterweisung durch den Geistlichen	189
VIII. DIE ÜBERSETZER	194
IX. ZUSAMMENFASSUNG	207

VERZEICHNIS DER LATEINISCHEN SCHULTEXTE MIT DEUTSCHEN ÜBERSETZUNGEN	211
Vorbemerkung und Inhaltsübersicht	213
Verzeichnis	215
ANHANG	317
Literaturverzeichnis	319
1. Abkürzungen	319
2. Textausgaben	321
3. Untersuchungen, Repertorien	323
Register	342
1. Handschriften	342
2. Namen und Sachen	345
Abbildungsverzeichnis	356